

hoffmann nr. 2/2026

edition & galerie hoffmann
dokumentation konstruktiver, konkreter kunst

galerie hoffmann
görbelheimer mühle 1
61169 friedberg/hessen

geöffnet: mittwoch–freitag 11–18 uhr
samstag 11–16 uhr, sonntag nach vereinbarung
wir bitten um telefonische anmeldung

telefon +49 (0)60312443
hoffmann@galeriehoffmann.de
www.galeriehoffmann.de

1/2026 dóra maurer und ryszard waśko
verlängert bis zum 24. mai 2026
2/2026 jános megyik und arne schreiber
6. juni – 13. september 2026
3/2026 anton stankowski und abisag túllmann
september 2026

gestaltung: karl-achim czemper, hamburg
druck: nejedly gmbh, friedrichsdorf

jános megyik und arne schreiber

6./7. juni 2026
bis 13. september 2026

galerie hoffmann
görbelheimer mühle
friedberg/hessen

eröffnung
am samstag, dem 6.6.
und sonntag, dem 7.6.
jeweils 14 bis 19 uhr

hans-peter riese
spricht am samstag
gegen 16 uhr

anschließend
einladung zum feiern

... megyik (ist) ein intellektueller unter den künstlern, gleichermaßen theoretiker und dichter, der mit der kategorie des unsichtbaren in der kunst des sichtbaren experimentiert.
hans-peter riese



horizont, 1999, edelstahl geschnitten, 166 x 274 x 0,8 cm
ausstellungsansicht mumok wien, 1999, foto: józsef rosta

entwurfszeichnung für corpus, ca. 1993
kohle auf papier, 69,8 x 49,7 cm, unsigniert



linke spalte

ohne titel, 2002, corten stahl, geschnitten
10,7 x 16,9 cm, rahmen 42 x 52,5 x 4,5 cm
auflage von 6

eins/6, 2002, corten stahl, geschnitten
12,6 x 24,2 cm, rahmen 42 x 52,5 x 4,5 cm
auflage von 6

singularität VI invers, 2017, corten stahl, geschnitten
70,5 x 98,4 x 4 cm

zeichnung für liegenden corpus, 1988
graphit auf transparentpapier, 54,7 x 189,5 cm

relief III, 1993, installation, acrylfarbe, karton und holz
259 x 300 x 20 cm, ausstellungsansicht hamburgener kunsthalle
foto: teodóra hübner



jános megyik (1938, szolnok, ungarland) lebt und arbeitet in wien und budapest. seine arbeit wird seit den 1960er jahren international gezeigt, darunter in einzelausstellungen im art institute of chicago, chicago, il, im ludwig múzeum zeitgenössischer kunst, budapest, dem museum moderner kunst stiftung ludwig wien (mumok), in der hamburgener kunsthalle und der bücherhalle altona, hamburg, sowie als teil von gruppenausstellungen im museum läaunig, neuhaus, museum kulturspeicher würzburg, zentrum für kunst und medien karlsruhe (zkm), műcsarnok, budapest, kunstraum schloss buchberg und dem künstlerhaus, wien. megyiks arbeit ist teil öffentlicher sammlungen wie u.a. the art institute of chicago, ludwig múzeum zeitgenössischer kunst und szépművészeti múzeum, beide budapest, sowie museum moderner kunst stiftung ludwig wien (mumok) und albertina, wien.

jános megyik und arne schreiber ist die erste ausstellung des künstlers in der edition & galerie hoffmann. die ausstellung wird auf initiative und in zusammenarbeit mit hans-peter riese realisiert.

jános megyik entwickelt sein werk zwischen informel, abstraktem expressionismus und konstruktiver kunst. es orientiert sich entlang von geometrischem denken, das weniger das sichtbare als die abstrakten beziehungen im bild fokussiert. megyiks arbeiten kreisen um die beziehungen von fläche und raum sowie von innen und außen.

liegender corpus, 1988–90, installation, holz, betonstein, 329 x 567 x 625 cm
ausstellungsansicht hamburgener kunsthalle, 2011, foto: helge mundt





arne schreiber (1974, potsdam) lebt und arbeitet in berlin. seine arbeit war gegenstand von einzelausstellungen u.a. im pavillon an der volksbühne, in der galerie koal und der galerie weisser elefant, berlin, in der galerie zavadný, mikulov, und im goethe-institut new york, sowie teil internationaler gruppenausstellungen in der berliner kantine am berliner ensemble, im espacio minimo, madrid, kunstverein sophienholm, kopenhagen, forum konkrete kunst, erfurt, dem muzeum ziemi chełmskiej, chełm, dem neuen berliner kunstverein (n.b.k.) und dem kunstraum kreuzberg, berlin. arne schreiber studierte an der universität der künste berlin und absolvierte 2000 als meisterschüler bei kuno gonschior. nach der beteiligung an der gruppenausstellung *linien* 2022 ist *jános megyik und arne schreiber* die erste überblicksausstellung des werks des künstler in der edition & galerie hoffmann. die ausstellung wird auf initiative und in zusammenarbeit mit hans-peter riese realisiert.

arne schreiber arbeitet mit struktur und wahrnehmung. dies manifestiert sich zum beispiel in wandfüllenden zeichnungen aus freihändig gezogenen linien, die eine scheinbar redundante gleichförmige ordnung erzeugen. seine arbeit repräsentiert die spannung zwischen wahrgenommener homogenität und wahrgenommener individualität.

hoffmann nr. 2/2026

edition & galerie hoffmann
dokumentation konstruktiver, konkreter kunst

galerie hoffmann
görbelheimer mühle 1
61169 friedberg/hessen

geöffnet: mittwoch–freitag 11–18 uhr
samstag 11–16 uhr, sonntag nach vereinbarung
wir bitten um telefonische anmeldung

telefon +49 (0)6031 2443
hoffmann@galeriehoffmann.de
www.galeriehoffmann.de

arne schreiber und jános megyik

**6./7. juni 2026
bis 13. september 2026**

**galerie hoffmann
görbelheimer mühle
friedberg/hessen**

**eröffnung
am samstag, dem 6.6.
und sonntag, dem 7.6.
jeweils 14 bis 19 uhr**

**hans-peter riese
spricht am samstag
gegen 16 uhr**

**anschließend
einladung zum feiern**

**beide künstler
sind anwesend**

1/2026 dóra maurer und ryszard waśko
verlängert bis zum 24. mai 2026
2/2026 jános megyik und arne schreiber
6. juni – 13. september 2026
3/2026 anton stankowski und abisag túllmann
september 2026

gestaltung: karl-achim czemper, hamburg
druck: nejedly gmbh, friedrichsdorf

... (schreiber hat) den begriff der redundanz für seine kunst umgemünzt. die optisch kaum zu unterscheidenden linien bilden durch ihre vermeintliche gleichförmigkeit eine in sich schlüssige struktur. die linien werden in ihrer optischen individualität dadurch im bildaufbau unterbewertet. schreiber etabliert auf diese weise eine ästhetische dialektik, die allerdings an der unteren grenze des optisch wahrnehmbaren operiert.

hans-peter riese



verrückte kreise, pavillon an der volksbühne berlin, 2023
installation, acrylfarbe auf wand und glas, 600×360×330 cm
foto: jens ziehe
ohne titel, 2009, ölfarbe auf holz, aluminium
84×88×4,5 cm
ohne titel, 2008, ölfarbe auf acrylglas, aluminium
29,7×63×4 cm

ohne titel #494, 2014, installation, kreide auf stein, 480×830 cm
ausstellungsansicht open source gallery, nyc, 2014
ohne titel, 2015, acrylfarbe auf leinwand
155×120×5 cm

ohne titel #495 & #494, 2014, installation, holz und öl auf leinwand
120×96 cm, rücksseitig signiert und datiert
ausstellungsansicht galerie koal, berlin, 2014, foto: bernd borchard

